

Herzlich willkommen zum 35. CX Lab Gender & Diversity

19. März 2024
Christine Krimmel

Erlebe die Welt mit den Augen deiner Kund:innen!



CX AGENTUR

Vorstellungsrunde

Name (wie ich genannt werden möchte)

Wähle **eine Karte mit einem Motto, das Dich heute besonders anspricht.**
Erzähle ein bisschen darüber...

Welche Erfahrungen mit dem Thema Gender & Diversity hast Du? Was löst das Thema bei dir aus?



Let's play: Nenne möglichst viele Namen von Personen die Dir zu folgenden Kategorien einfallen

Sport

Film & Fernsehen

Musik

Kunst & Literatur

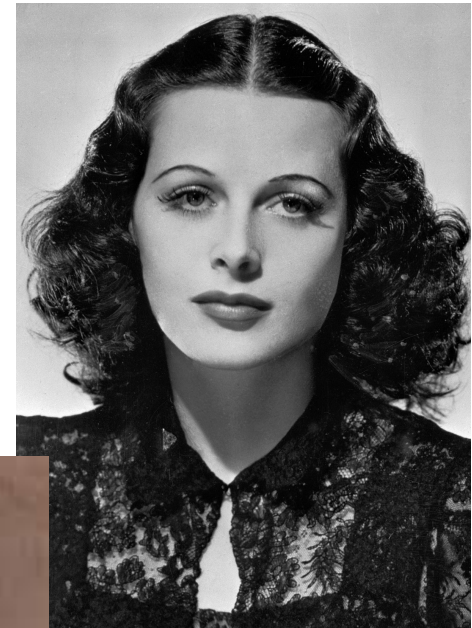
Wissenschaft

Geschichte

Politik

Wirtschaft

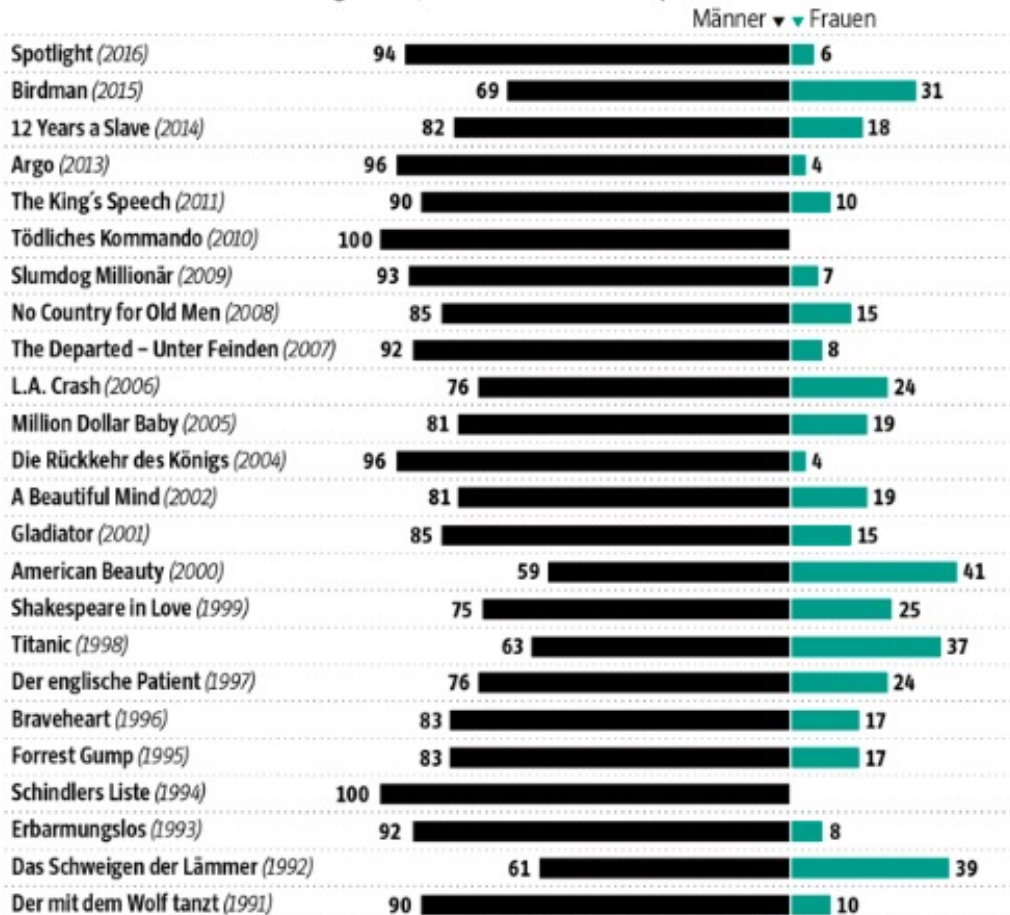
Hidden figures



Representation matters

Redezeit von Männern und Frauen in Oscar-Filmen der Kategorie „Bester Film“

Prozentanteil der Worte von Protagonisten, die mehr als 100 Worte sprechen

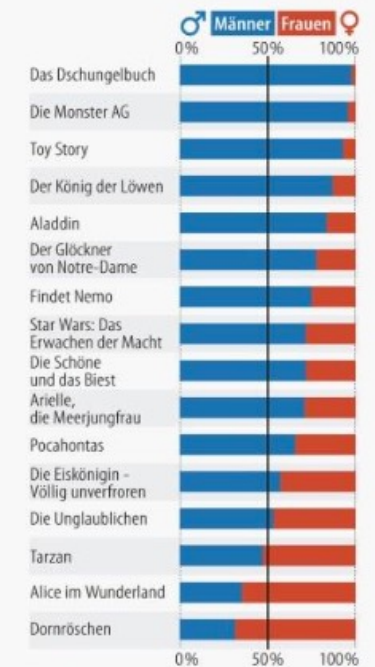


2003 und 2012 gewannen Stumm- bzw Musicalfilme

SZ-GRAFIK; QUELLE: HANAH ANDERSON, THE PUDDING

Frauen haben nichts zu sagen

Sprechanteil in Disney-Filmen nach Geschlecht



Quelle: Polygraph
F.A.Z.-Grafik Walter

Was war am 14. Februar 2024?



www.equal-pay-day.at

Gendermainstreaming

Gender & Gendermainstreaming

- Gender bzw. Gender Mainstreaming behandelt die **Gleichstellung der Geschlechter**. Die Basis für ein Verständnis von Gleichstellung ist zunächst eine mögliche Unterscheidung in **biologisches Geschlecht (= sex)** und **soziales Geschlecht (= gender)**.
- Gender ist **kein individuelles Merkmal**. Es bestimmt aber in vielerlei Hinsicht darüber, **welchen Platz wir in unserer Gesellschaft zu welchen Bedingungen einnehmen**. Dies betrifft Privat- und Berufsleben.
- Unser persönliches Genderverständnis steht in enger Verbindung mit **unserer Sozialisation** und unserer **kulturellen Entwicklung**. Je nach **persönlicher Erfahrung** und Auseinandersetzung identifizieren wir uns mehr oder weniger mit den erlernten Geschlechterrollen und halten sie entsprechend mehr oder weniger ein.

Gender in der Werbung



GENDERN: DAS SAGEN KINDER



Studie: Was ist männlich? Was ist weiblich?



Verschiedene Dimensionen von Geschlecht

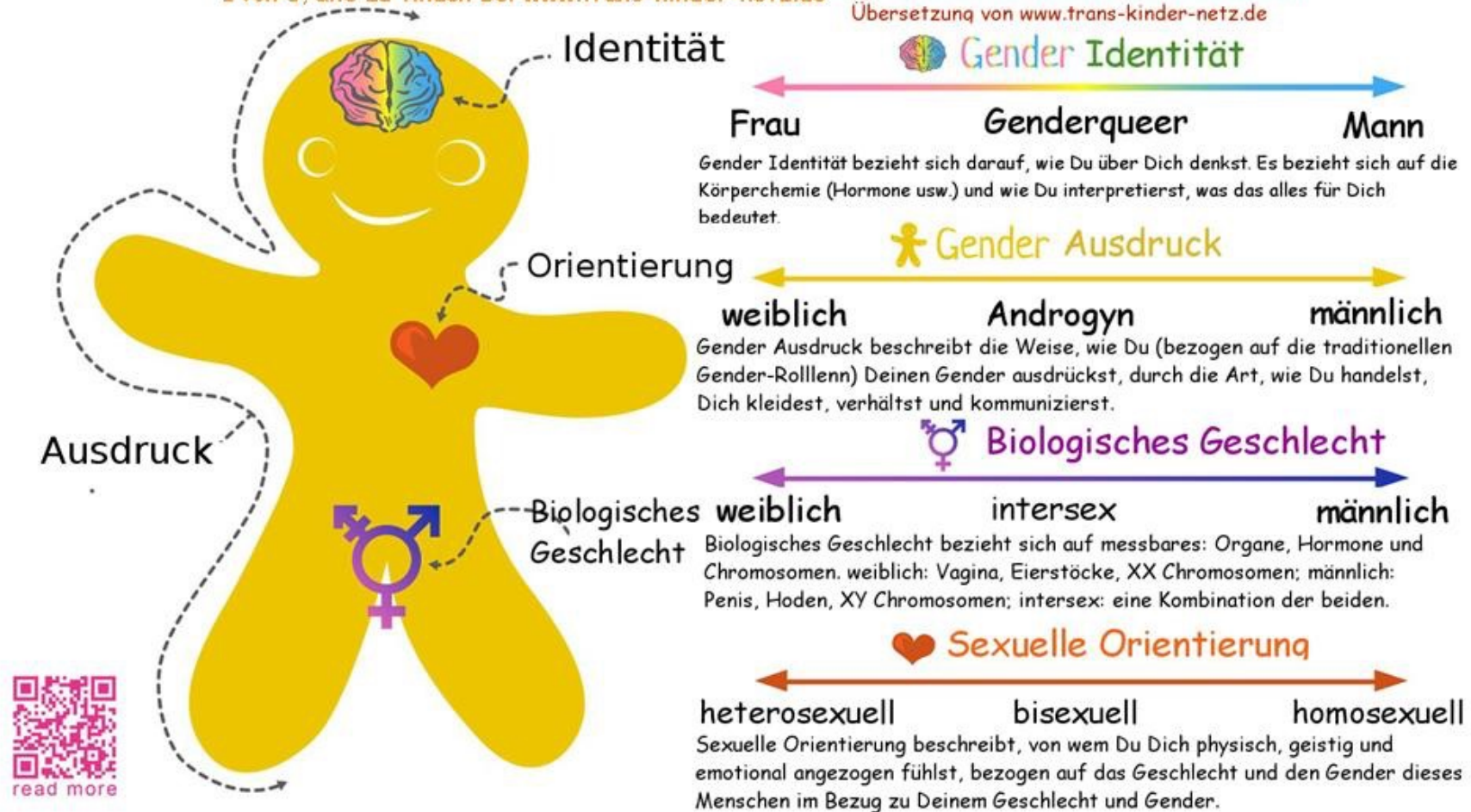
- **Chromosomales Geschlecht:** Wird durch die Geschlechtschromosomen bestimmt
- **Genitales Geschlecht:** Wird durch die primären Genitalien bestimmt
- **Gonadales Geschlecht:** Wird durch die Keimdrüsen – Eierstöcke beziehungsweise Hoden – bestimmt
- **Soziales Geschlecht (=Gender):** Wird durch soziale Anerkennung und Erwartungen bestimmt. Es ist jenes Geschlecht, das durch das soziale Umfeld zugewiesen wird.
- **Identitätsgeschlecht:** Wird durch die eigene Geschlechtsidentität bestimmt; Es ist jenes Geschlecht, zu dem sich eine Person zugehörig fühlt.
- **Juristisches Geschlecht =** das staatlich anerkannte Geschlecht.
 - > Seit 2019 ist in Österreich der Geschlechtseintrag „divers“ als dritte Option möglich

Gender / Genderidentität / sexuelle Orientierung

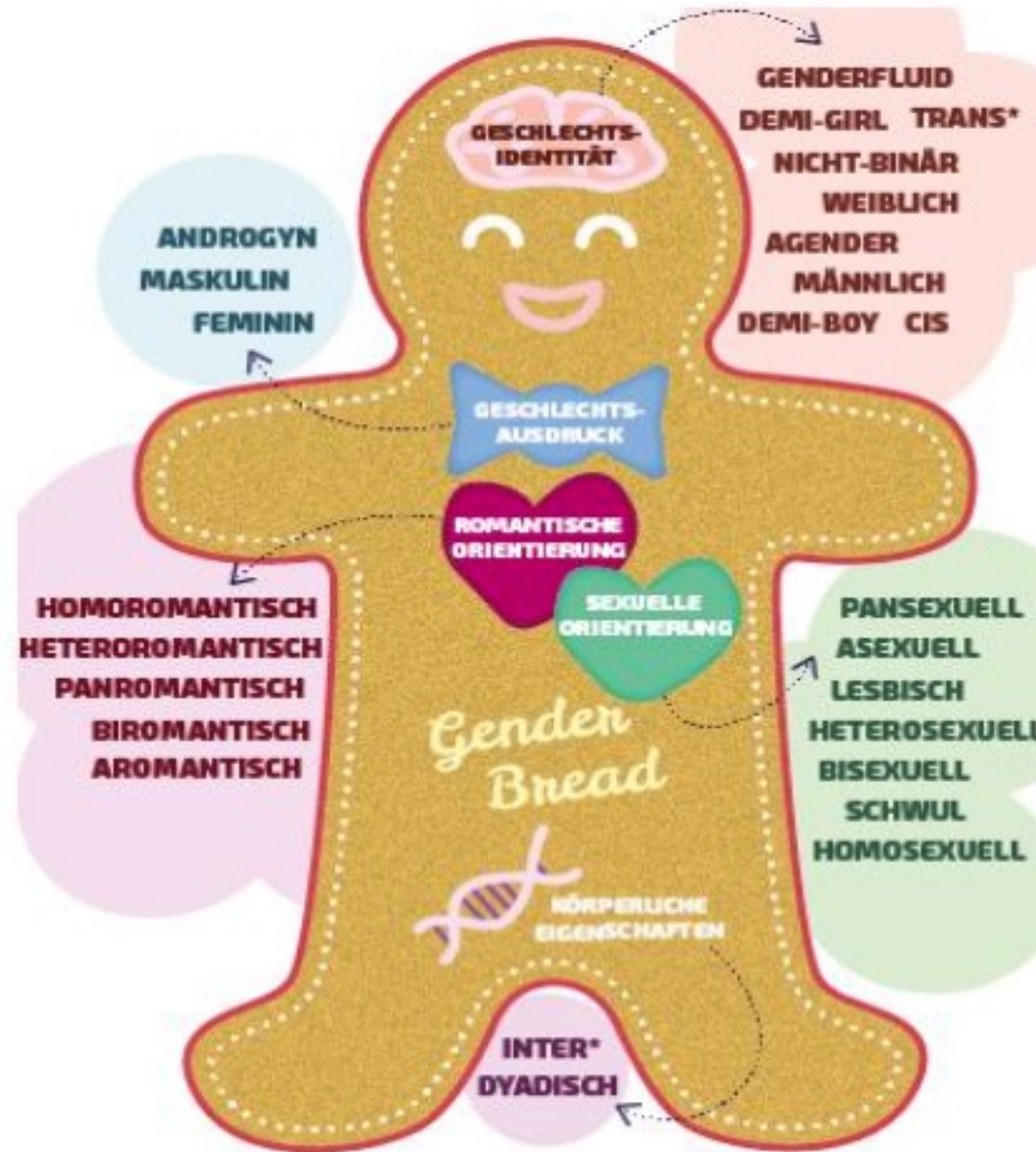
Welche kennt ihr/ habt ihr schon gehört?

The Genderbread Person

1 von 3, alle zu finden bei www.trans-kinder-netz.de by www.ItsPronouncedMetrosexual.com
 Übersetzung von www.trans-kinder-netz.de



Diese Grafik kann gerne in unveränderter Form weiter verbreitet werden.
 Die Hinweise auf www.ItsPronouncedMetrosexual.com und www.trans-kinder-netz.de dürfen nicht entfernt werden.



Gendersensible Schreibweise

Binnen-I	TeilnehmerInnen
Schrägstrich	der/die kranke Schüler/in
Gender Gap	jede_r Teilnehmer_in
Gender Sternchen	der*die Kund*innen
Gender Doppelpunkt	die Zuhörer:innen
Hochstellung	Magistra Mag.a, Doktorin Dr.in
Doppelnennung	die Teilnehmerinnen und Teilnehmer
Einzelbezeichnungen	die männlichen Teilnehmer, die Feuerwehrfrau
Neutrale Begriffe	die Studierenden, die Teilnehmenden
Tätigkeit statt Person	Carina und Stephan unterrichten statt Lehrer
Partizipien	herausgegeben statt Herausgeber
Klischees hinterfragen	Ärterinnen und Krankenpfleger

Wie könnte es anders lauten?

1. Die Studenten können die Bibliothek benutzen
2. Gestern waren 15 Teilnehmer anwesend.
3. Die Autoren dieses Buches sind unbekannt.
4. Mit diesem Ergebnis hat keiner gerechnet.
5. Museumsbesucher müssen ihre Garderobe abgeben.

<https://geschichtgendern.de/#V> / [Genderleicht.de](https://genderleicht.de)

Was bedeutet Diversität?

DIVERSITÄT =

1. Definition: Vielfalt von Menschen, die sich aufgrund ihrer Unterschiede ergibt
2. Definition: Vielfalt als Unterschiede und Gemeinsamkeiten

- **Vielfalt** soll zunächst erkannt werden, bevor sie **anerkannt** und **als Chance genutzt** wird
- Gesellschaftliche Vielfalt erfordert ein erhöhtes Bewusstsein für **kulturelle und soziale Unterschiede** auf **individueller Ebene**



Vielfalt leben – Gesellschaft gestalten

Historisch gewachsen vs. rechtlich durchgesetzt



Rosa sat so Ruby could walk so Kamal could run

- Diversity Begriff vor allem aus **Frauenbewegung & Bürgerrechtsbewegung** in den USA des frühen 20. Jahrhunderts entstanden
- Grass Roots Bewegung in den USA
- Und, und, und ...
- Antidiskriminierungsrichtlinien der EU (2000)
- Gleichbehandlungsgesetz Österreich (2004)
- Behinderten Gleichstellungsgesetz (2006)

Big 8: Kerndimensionen der Vielfalt

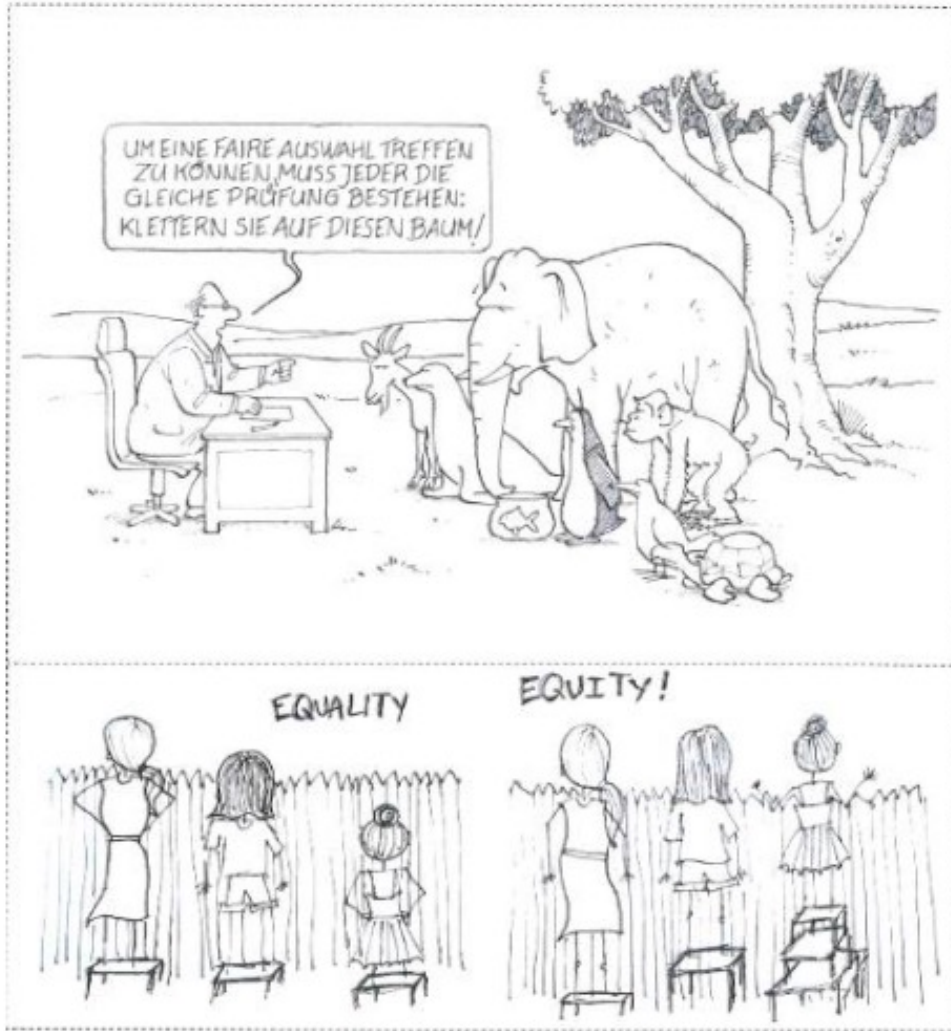
- 1. Ethnizität***
2. Alter
3. Behinderung
4. Religion/ Weltanschauung
- 5. Gender***
6. Sexuelle Orientierung
7. Soziale Herkunft
8. Organisationale Rolle

* sind rechtlich geschützte Dimensionen von Vielfalt in der Arbeitswelt

Diskriminierung (Definition)

...ist jede Form der Benachteiligung oder Ungleichbehandlung von einzelnen Personen oder Gruppen aufgrund zugeschriebener Merkmale

- Sexismus
- Ableismus
- Lookismus
- Ageism
- Adulthoodism
- Antisemitismus
- Antiziganismus
- Ethnophobismus
- Homofeindlichkeit
- Heterosexismus



<p>REALITY</p>	<p>EQUALITY</p>	<p>EQUITY</p>	<p>JUSTICE</p>
<p>One gets more than is needed, while the other gets less than is needed. Thus, a huge disparity is created.</p>	<p>The assumption is that everyone benefits from the same supports. This is considered to be equal treatment.</p>	<p>Everyone gets the support they need, which produces equity.</p>	<p>All 3 can see the game without supports or accommodations because the cause(s) of the inequity was addressed. The systemic barrier has been removed.</p>

Aktuelle Diskurse aus den Dimensionen

Ja, aber, woher kommst du *wirklich*?

„Aus Kärnten.“

„Nein. Du weißt, was ich meine. Woher kommst du *ursprünglich*?“

Meine Eltern sind aus dem Kongo, aber ich bin hier geboren.“

„Sehr schön. Ich war schon mal in Kenia. Da waren die Menschen alle so nett.“



Sinti:zze & Rom:nja
Zigeuner, tanzende
Frauen in langen bunten
Röcken

Four Layers of Diversity von Gardenswartz & Rowe

DIE DIMENSIONEN VON DIVERSITÄT



Entwickelt von den Pionierinnen des Diversity Management

seit 80er Versuch mit Modell **gesellschaftliche Vielfalt** darzustellen

Teils erweitert + genutzt, um **Diversität in Organisationen** sichtbar zu machen

Diversity Kompetenz

- eigenen **Denkmuster, Stereotype und Vorurteile** wahrnehmen und reflektieren
- Benachteiligung oder **Diskriminierung als Resultat des eigenen Handelns** verstehen
- Wissen über die **Benachteiligung und Ausgrenzung von bestimmten Personen(gruppen)**

Diversity unterstützt das **Grundverständnis von Chancengerechtigkeit.**

Dabei ist das Ziel nicht die Gleichbehandlung, sondern die **Anerkennung und Berücksichtigung von Unterschieden.**

Damit sollen **faire Ausgangsbedingungen und jegliche Formen von Benachteiligung und Bevorzugung abgebaut** werden.

Teilhabe Test



1. Wenn ich mich um einen Job bewerbe, denke ich nicht darüber nach, ob mein Name für die Auswahl eine Rolle spielt
2. Ich kann ein teures Auto fahren, ohne dass ich für kriminell gehalten werde.
3. Ich kann einkaufen gehen, ohne dass mir ein Kaufhausdetektiv misstrauisch folgt.
4. Wenn ich einen Buntstift in „Hautfarbe“ kaufe, kann ich ziemlich sicher sein, dass die Farbe meiner Hautfarbe ähnlich ist.
5. Bei Wochenendausflügen muss ich mir nicht aufgrund meiner Hautfarbe überlegen, an welchen Ort ich fahre.
6. Wenn ich den TV einschalte, sehe ich Personen meiner Hautfarbe, die vielfältig und nicht stereotypisiert repräsentiert sind
7. Wenn ich meine Zukunft plane, stellt meine Herkunft keine Barriere dar.
8. Auf dem Wohnungsmarkt ist mein Name kein Hindernis.
9. Wenn es um Themen wie Fortschritt, Entwicklung oder Moderne geht, habe ich gelernt, dass dies ein Verdienst von Menschen ist, die meine Hautfarbe haben.
10. Wenn ich von der Polizei angehalten werde, dann ist meine Hautfarbe nicht der Grund

Unser Dank geht an Eva Maria Riess



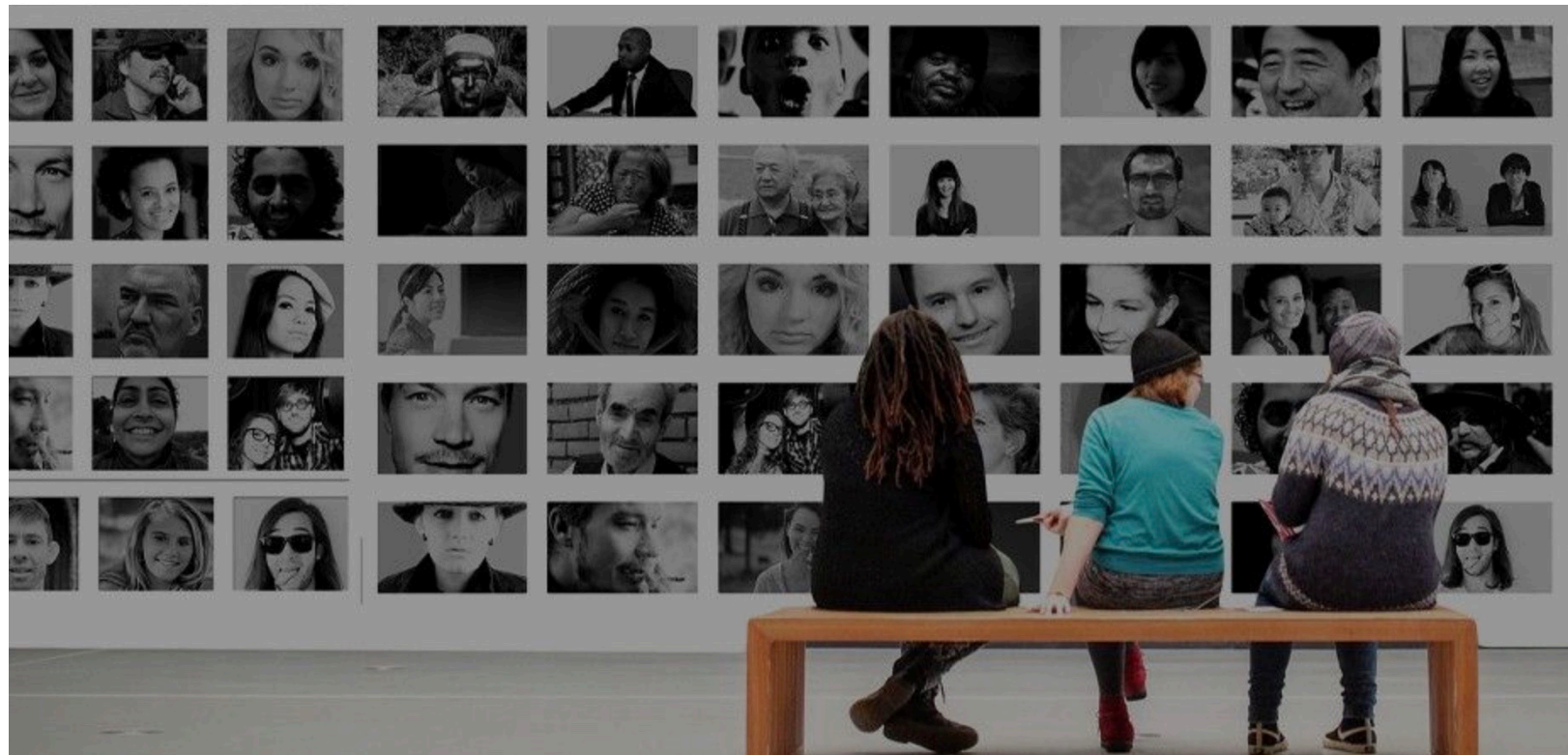
Startseite

Kurzlehrgänge

Diplomlehrgänge

Workshops

Inhouse Trainings



www.integrationswerkstatt.at



Wir freuen uns auf noch bessere Kunden:innenerlebnisse!

CX Agentur KG
Strategieagentur für Kunden:innenfokus

Neubaugasse 25/1/20
1070 Wien

Tel.: 0043 664 1841118
E-Mail: office@cx-agentur.at
Website: www.cx-agentur.at